

Hinterglenne - Das Hertha-Jahr 2004 ist vorbei. Spieler, Trainer und Betreuer haben sich in den Urlaub verabschiedet. Trainer Falko Götz stellte sich aber zuvor noch für den KURIER zu einem großen A bis Z!

**A**lkohol: Alles zu seiner Zeit. Und vor allem in Maßen. Ich selbst trinke gern einen Wein.

**B**eauty: Gepflegt zu sein ist o.k.

**C**almund: Mein erster dicker Freund im Westen. Hat damals in Leverkusen viel für mich getan.

**D**efensive: Ganz wichtig, denn sie gewinnt die Spiele.

**E**rfolge: UEFA-Cup-Sieger, zweimal Vizemeister, türkischer Meister und Pokalsieger - das macht Geschmack auf mehr.

**F**wie Frust: Ich kann ziemlich schlecht verlieren.

**G**alatasaray: Wunderschöne Zeit mit wundervollen Menschen. Mit Erdal Keser habe ich heute noch Kontakt. Die Türkei ist für mich auch jederzeit ei-

ne Reise wert.

**H**umor: Lachen tut gut. Von der TV-Serie „Al Bundy“ habe ich früher kaum einen Teil verpasst.

**I**talia: Oh ja, ich bin Ehrenmitglied beim Berliner Bezirksligisten Club Italia. Nach Hertha das wichtigste Ergebnis des Wochenendes.

**J**ugend: Ich bin froh, in der DDR groß geworden zu sein. Wegen der menschlichen Komponente und wegen der sportlichen Ausbildung.

**K**rieg: Davon gibt es im Augenblick zu viele auf der Welt. Das macht mir Sorgen. Vor allem, weil keiner weiß, weshalb.

**L**öwen: Glücklicherweise im Zoo im Käfig.

**M**illionen: Der Fußballmarkt hat sich durch die Kirch-Krise auch gesund geschrumpft. Ich selbst bin beim Geldanlegen eher konservativ.

**N**iemals: Ich würde nie einen Job annehmen, bei dem ich meine eigenen Konzepte nicht einbringen darf.

**O**stberlin: Heimat mit ganz großen Buchstaben. Als Steppke habe ich in Bergfelde und Kremmen gelebt. Als Jugendlicher war der Baumschulweg meine Ecke.

**P**wie Politik: Interessiert mich eigentlich. Es entscheiden heute aber oft die Personen und weniger die Parteien.

**Q**ual: Das ist für mich derzeit die mit meinem Knie verbundene Einschränkung beim persönlichen Sporttreiben.

**R**ita: Meine Frau, mit der mich eine schöne lange Zeit verbindet. Ich bin glücklich, dass wir uns nach unserer kurzzeitigen Trennung wiedergefunden

haben. Kennen gelernt habe ich sie damals in Bergisch Gladbach.

**S**ex: ... es gibt eben nicht nur Fußball.

**T**räume: Ich will das Leben genießen und aktiv sein. Dafür ist mein größter Traum, gesund zu bleiben.

**U**rlaub: Ein Ski-Urlaub steht für mich über allen anderen. Mein weiteste Reise war bisher Kalifornien.

**V**orwärts: Vorwärts Berlin war als 7-Jähriger mein erster Verein. Mit Fräßdorf und Co. hatten die damals eine richtig große Mannschaft.

**W**eihnachten: Danke für die Erinnerung, einige Geschenke fehlen mir nämlich noch.

**X**-Beine: Ich bin glücklich, dass ich gerade unterwegs bin.

**Y**okohama: Großartiges Stadion, von dem ich mich bei der WM selbst überzeugen konnte.

**Z**iele: Da halte ich es mit dem Motto „Step by step“!

AUFGEZEICHNET  
VON RENÉ MILLER

# Falkos Welt von A bis Z

Falko privat: Ehefrau Rita ist das Zentrum des Glücks. Über Al Bundy (u. l.) kann der Hertha-Trainer herzlich lachen. Reiner Calmund (u. r.) ist ein dicker Freund. Und die Ehrenmitgliedschaft bei Italia macht den Coach der Blau-Weißen stolz.

